

# Wechsel zu Sprachheilpädagogik

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 12. Juli 2025 01:06

## [Zitat von Quittengelee](#)

Was mir mehr Sorgen machen würde: eine Ausbildung geht drei Jahre und dann verdient man. Ein ganzes Studium zu absolvieren, um dann mit Logopädinnen um die vorhandenen Stellen zu rangeln, das würde mich wahrscheinlich stören.

Das Studium an der LMU hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern (Kassenzulassung nach Bachelor). Also kein Unterschied. Außerdem nicht so teuer wie die Logopädie-Ausbildung an den oftmals privaten Schulen.